

Berktoold droht Verlust von Amt und Gehalt

Landesanwaltschaft will ihn vorläufig suspendieren

Von Benedikt Siegert

Seeg Nachdem sich der Seeger Bürgermeister Markus Berktoold wohl bald vor Gericht wegen Betrugs- und Untreue-Vorwürfen verantworten muss, droht ihm nun auch der Verlust seines Amtes.

Die Landesanwaltschaft strebt an, ihn vorläufig des Dienstes zu entheben: Dies teilte der stellvertretende Oberlandesanwalt Michael Pahlke unserer Redaktion mit. Außerdem sollen Berktoold bis zu 50 Prozent seiner Bezüge als Bürgermeister gestrichen werden – bis zu einer möglichen Verurteilung.

Berktoold sei am 11. August mit den „ausgedehnten Vorwürfen“ konfrontiert worden. Er habe nun noch Gelegenheit zur Stellungnahme. Klar ist damit: Sein Amt könnte er schon vor einer Verurteilung verlieren. Voraussetzung: Es wird für wahrscheinlich erachtet, dass der Rathaus-Chef zu einer Freiheitsstrafe von mehr als einem Jahr verurteilt wird. Dies hält die Landesanwaltschaft offenbar für so gut wie sicher.

Neuwahlen und damit einen politischen Neuanfang wird es in Seeg aber erst nach Abschluss des Disziplinarverfahrens und einem Richterspruch geben können. Weil sich dieses Prozedere noch Monate hinziehen wird, hatte der Gemeinderat Berktoold bereits im Juni einstimmig zum Rücktritt aufgefordert. Erfolglos. Derzeit führt der Zweite Bürgermeister Lorenz Schnatterer die Amtsgeschäfte nebenher. Für eine Stellungnahme standen am Montag weder er noch die Hauptamtsleiterin Carolin Chilian zur Verfügung.

Zuständig für disziplinarische Maßnahmen gegen Bürgermeister ist im Normalfall das Landratsamt. Wegen der „Schwere der Vorwürfe“ hatte die Ostallgäuer Behörde den Fall jedoch kurz nach Bekanntwerden an die Landesanwaltschaft abgetreten. Zwischenzeitlich waren auch Räume des Landratsamts in Marktoberdorf durchsucht worden, um belastendes Material gegen den Rathaus-Chef sicherzustellen.

Berktold ist seit 2014 Bürgermeister der Gemeinde Seeg. Für die CSU sitzt er zudem im Kreistag – unter anderem im Rechnungsprüfungsausschuss.